

Deutsch-italienische Berufsbildungszusammenarbeit: Startschuss für "ConnActions"

28.02.2023 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://www.connactions.eu/de/>

Organisationen der Berufsbildung, die an der Pflege oder Etablierung von Netzwerken mit italienischen Partnern interessiert sind, können bis 15. März Interesse an einer Förderung und Unterstützung im Rahmen des Berufsbildungspartnerschaften-Projekts "ConnActions" einreichen. Im Projekt werden fünf bilaterale Modell-Netzwerke zwischen italienischen und deutschen Berufsbildungsakteuren aufgebaut.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) finanzierte Projekt "ConnActions" zielt darauf ab, den Dialog und Erfahrungsaustausch zwischen italienischen und deutschen Akteuren der dualen Berufsbildung zu fördern. Der Aufbau von langfristig angelegten bilateralen public-private Partnerschaften wird durch das Projekt unterstützt.

Dazu werden im Projekt fünf bilaterale Modell-Netzwerke zwischen italienischen und deutschen Berufsbildungsakteuren aufgebaut. Teil dieser Netzwerke können Gruppen von Berufsbildungsakteuren sein, z. B. Unternehmen, Betriebe, Gewerkschaften, Verbände, Kammern, Schulen und Berufsbildungsverbände. Interessierte Akteursgruppen können sich bis zum 15. März für die Mitwirkung in einem der Modell-Netzwerke bewerben. Diese bestehen aus mindestens drei Berufsbildungsakteuren pro Land und haben einen public-private-partnership-Charakter, d.h. es sind sowohl öffentliche Institutionen als auch privatrechtliche Organisationen vertreten. Sie haben jeweils eigene thematische Schwerpunkte und entwickeln gemeinsame Arbeitsprogramme und Aktivitäten im Bereich der dualen Berufsbildung und erproben dabei erfolgreiche Kooperationsmodelle.

ConnActions ist ein mehrjähriges Projekt im Rahmen der bilateralen Kooperation zwischen Italien und Deutschland im Bereich der dualen Berufsbildung. Mit dem Start von ConnActions wurde eine wichtige Schlussfolgerung aus der zuvor von GOVET, der Zentralstelle der Bundesregierung für internationale Berufsbildungskoooperation, veröffentlichten [Studie zur deutsch-italienischen Berufsbildungszusammenarbeit](#) gezogen. Das Projekt wird vom DLR-Projektträger verwaltet und von der deutschen Auslandshandelskammer in Mailand koordiniert. Es wird fachlich von einem Begleitgremium unterstützt, dem neben GOVET, dem DLR Projektträger und dem BMBF Vertreterinnen und Vertreter deutscher wie italienischer Sozialpartner und der italienischen Behörden angehören.

Quelle: GOVET

Redaktion: 28.02.2023 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Italien

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Förderung, Netzwerke, Wirtschaft, Märkte

[Zurück](#)

Weitere Informationen

